

Freiwillige Feuerwehr Dissen aTW



unbezahlbar
und freiwillig
2020

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Förderinnen und Förderer,**

die zehnte Auflage unseres Infobriefes steht unter gänzlich anderen Vorzeichen, als Sie es von den vorherigen neun Ausgaben gewohnt sind. Normalerweise würden in diesen Wochen die Vorbereitungen für unser Oktoberfest auf Hochtouren laufen. Die Feuerwehrmitglieder wären unterwegs, um Eintrittskarten zu verkaufen und um Spenden für die Kameradschaft der Feuerwehr zu bitten. Aber in diesem Jahr ist aus den bekannten Gründen alles anders und so fällt unser Oktoberfest, wie viele andere Veranstaltungen auch, der Corona-Pandemie zum Opfer.

Hingegen macht der Feuerwehr-Alltag vor dem Coronavirus nicht Halt. In den ersten neun Monaten dieses Jahres war die Hilfe der Feuerwehr unverändert hoch gefragt.

Die bis dato 85 Alarmierungen lassen darauf schließen, dass auch in 2020 wiederum die 100er-Grenze überschritten wird. Alle 3,5 Tage eine Alarmierung - das ist für eine Stadt in der Größenordnung von Dissen aTW schon enorm!

„Unbezahlbar und freiwillig“ lautet das Motto des Niedersachsenpreises für Bürgerengagement. Die drei Worte dieses Mottos lassen sich eins zu eins auf die Freiwillige Feuerwehr Dissen übertragen. Die inzwischen 70 Mitglieder der Einsatzabteilung sind ausnahmslos ehrenamtlich tätig und erhalten kein Entgelt für ihre vielen geleisteten Stunden. Insofern sind Spenden an den Förderverein der Feuerwehr ein wichtiger Baustein zur Motivationsförderung. Wir sagen ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung! Und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Ihre
Freiwillige Feuerwehr Dissen

Mensch – Klima



Deine FEUERWEHR!



Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e.V.
Spitzenverband der Feuerwehren in Niedersachsen



Wechsel in der Führungsebene

20 Jahre lang hat Hartmut Kleekamp (rechts) als Stv. Stadtbrandmeister in der unmittelbaren Führungsebene der Feuerwehr mitgewirkt. Nun kann er altersbedingt keine volle Wahlperiode mehr absolvieren, sodass ihm Andreas Marrek (2. von links) im Amt folgt. Aufgrund der steigenden Anzahl an Einsätzen und der deutlich zunehmenden administrativen Aufgaben wurde mit Christian Simon (links) erstmals ein 2. Stv. Stadtbrandmeister eingesetzt. Ulrich Lindhorst (2. von rechts) geht in seine dritte Amtszeit als Stadtbrandmeister.

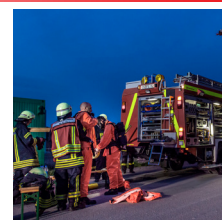


Partner der Feuerwehr

Die niedersächsische Landesregierung und der Landesfeuerwehrverband zeichnen jährlich Firmen aus, die sich in besonderem Maße zum Wohle der Feuerwehr einsetzen. Zu diesen Firmen gehörte nun auch die Dissener Firma Schlingmann Feuerwehrfahrzeugbau. Die Plakette „Partner der Feuerwehr“ wurde von einer Delegation, bestehend aus Stadtbrandmeister Ulrich Lindhorst, Bürgermeister a. D. Hartmut Nümann und Geschäftsführer Jan Wendenburg aus den Händen von Niedersachsens Innenminister Boris Pistorius im Gästehaus der Landesregierung in Hannover entgegengenommen.



DISSEN
Lebensmittelpunkt im Grünen





Brände löschen und Hilfe leisten – was kostet ein Feuerwehreinsatz?

Immer wieder werden wir gefragt, ob man für unseren Einsatz etwas bezahlen muss. Schauen wir dazu mal in das Niedersächsische Brandschutzgesetz. Dort heißt es, dass bei Bränden, bei Notständen durch Naturereignisse und bei Hilfeleistungen zur Rettung von Menschen der Einsatz der Feuerwehr unentgeltlich ist. In diesen Fällen brauchen Sie sich also keine Gedanken machen, wenn Sie über Notruf 112 die Feuerwehr anfordern. Man spricht von den Pflichtaufgaben einer Feuerwehr.

Anders sieht es allerdings aus bei mutwilligen Fehlalarmen, Brandstiftungen oder Ereignissen, die nicht der Notfallrettung zuzuordnen sind.



Die Stadt Dissen trägt die Kosten für die Fahrzeuge und Ausrüstung der Feuerwehr.



Hierfür erhebt die Stadt Dissen als Trägerin der Feuerwehr vom jeweiligen Verursacher Gebühren. Das betrifft z. B. das Beseitigen von Wasserschäden (z.B. Auspumpen von Kellern nach Rohrbrüchen) oder das Beseitigen von Öl- oder sonstigen umweltgefährdenden Stoffen. Auch die Betreiber von Brandmeldeanlagen (BMA) müssen die durch Fehlalarmierung entstandenen Kosten ersetzen. Genaues ist in der „Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Dissen aTW außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben“ geregelt.

Was kostet die Bürgerinnen und Bürger die Vorhaltung ihrer Feuerwehr? Als Trägerin des abwehrenden Brandschutzes hat die Stadt Dissen



Brände löschen gehört zu den Pflichtaufgaben der Feuerwehr, während für die Beseitigung von Öls Spuren Gebühren erhoben werden.



eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen. Werfen wir dazu mal einen Blick in den Haushaltsplan der Stadt für das Haushaltsjahr 2020. Dort finden sich folgende Positionen:

Erträge

Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer	18.000 €
Auflösung von Sonderposten für Investitionszuweisungen	2.000 €
Gebühren für Einsätze	9.100 €
Privatrechtliche Entgelte (Mieten)	6.000 €
Summe	35.100 €

Aufwendungen

Personalaufwand der Stadtverwaltung	17.400 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.900 €
Abschreibungen auf Gebäude, Fahrzeuge und Ausrüstung	88.900 €
Transferaufwendungen wie Zuschüsse	3.200 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.200 €
Summe	259.600 €

Im Saldo verbleibt also ein Aufwand von 224.500 €. Auf die 10.054 Einwohner von Dissen (Stand: 31.03.2020) umgerechnet entspricht das einem Aufwand von 22,33 € je Einwohner.



Corona – Was macht die Feuerwehr in dieser Zeit?

Die oberste Priorität der Feuerwehr ist es, die Einsatzbereitschaft sicherzustellen. Es brennt und keiner kommt, das geht nicht! So lauten auch die aktuellen Vorgaben aus dem Niedersächsischen Innenministerium. Was bedeutet das im Fall dieser Pandemie für kameradschaftliche Veranstaltungen der Feuerwehr, die Arbeit des Stadtkommandos, den Ausbildungsdienst und dem Ableisten von Einsätzen?

Aktuell finden keine kameradschaftlichen Veranstaltungen der Feuerwehren statt. Die Durchführung von Festen oder ähnlichem im Feuerwehrhaus ist per Erlass gar untersagt. Gerade der Zusammenhalt

der Truppe ist für eine funktionierende Feuerwehr sehr wichtig und stellt die Freiwilligen Feuerwehren aktuell auf eine harte Probe.

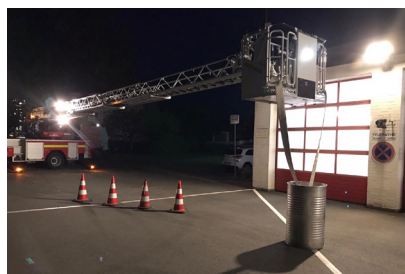
Das Stadtkommando trifft sich in der Regel mindestens einmal im Quartal. Nach einer Pause haben die 15 Kommando-Mitglieder ihre Arbeit zum zweiten Quartal wieder aufgenommen. Um die Abstandsregeln einzuhalten, finden die Kommandositzungen nicht wie gewohnt im Schulungsraum, sondern in der großen Fahrzeughalle statt.

Der Ausbildungsdienst findet aktuell in vier Kleingruppen statt. Jede Gruppe trifft sich einmal im Monat und die zuständigen Gruppenführer lassen sich für ihre Gruppen aktuell einiges einfallen. So müssen spannende Knobelaufgaben gelöst werden, wie z. B. eine Kübelspritze aus einem Wasserbehälter retten. Auch die Geschicklichkeit der Drehleiter-Maschinisten wird dabei gefördert.

Das Einsatzgeschehen der Feuer-



wehr Dissen ist weiterhin sehr hoch, so wurden bis Ende September 107 Dienstleistungen bei 85 Alarmierungen gezählt. Die Kameraden tragen im Einsatz eine Mund-Nasen-Bedeckung. Die eingesetzten Einsatzmittel werden gründlich desinfiziert. Für das Feuerwehrhaus und allen Kameraden wurde in Abstimmung mit dem Gebäudemanager der Stadt Dissen und dem medizinischen Fachpersonal aus unserer Feuerwehr ein Hygienekonzept erstellt.



Wussten Sie, dass ...

... die Kreisfeuerwehr Osnabrück eine Drohne beschafft hat? Eine Drohne ist für Feuerwehren ein modernes Einsatzmittel, welches unterstützend bei Personensuchen, Vegetationsbränden oder immer eingesetzt werden kann wenn man einen Blick von oben haben möchte.



... durch das Abflammen von Unkraut große Schäden und Brände entstehen können? Besonders bei Trockenheit, Hitze und Wind können schnell Sträucher und Hecken in Brand geraten und sich dann weiter auf Wohnhäuser ausbreiten. Gerichte urteilten, das das Abflammen, bei genannten Wetterlagen, ein grobfahrlässiges Verhalten ist.

... an einem Standard Verteiler der Feuerwehr bis zu 3 Strahlrohre angeschlossen werden können? Für den Löschangriff wird in der Regel ein C-Strahlrohr verwendet. Das Löschwasser, kommend von der Pumpe, wird mit einem B-Schlauch bis zum Verteiler transportiert. Am Verteiler schließen dann die jeweiligen Trupps ihre C-Schläuche mit einem Strahlrohr an. Neben den C-Schläuchen besteht auch die Möglichkeit, vom Verteiler mit einem B-Schlauch das Löschwasser weiter zu führen, um z.B. die Löschwasserabgabe über eine Drehleiter, einem Wasserwerfer oder ein Schaumrohr zu machen.





Das neue Mannschaftstransportfahrzeug

Die dem Förderverein der Feuerwehr zugeordneten Spendengelder werden laufend dazu verwendet, erweiterte Ausrüstungsgegenstände zu beschaffen oder Renovierungen im kleineren Umfang im Feuerwehrhaus zu finanzieren.

Im November 2019 stand eine größere Anschaffung ins Haus. Von diesen finanziellen Mitteln wurde ein Fahrzeug beschafft und an die Stadt als Trägerin der Feuerwehr übergeben. Der ein Jahr alte Ford Tourneo Connect dient zum Mannschaftstransport und bietet Platz für sieben Fahrzeuginsassen.

Neben den Dienstfahrten und Besuchen von Lehrgängen, sowohl auf

Kreisebene an der FTZ Süd in Harderberg als auch auf Landesebene an den Standorten der Niedersächsischen Akademie für Brand- und Katastrophenschutz in Celle und Loy, ist das Fahrzeug auch bei den Übungsdiensten mit eingebunden.

Aufgrund der erfreulich hohen Mitgliederzahl von nunmehr 70 aktiven Feuerwehrmännern in Dissen kann es bei den Übungsabenden schon mal eng werden. Deshalb fährt das Fahrzeug immer zusammen mit der Drehleiter raus, welche als Truppfahrzeug mit drei Personen besetzt ist. Somit kann an der Drehleiter eine größeren Gruppe von max. elf Personen ihren Ausbildungsdienst

versehen. Des Weiteren wird der PKW aber auch bei größeren, personalintensiven Einsätzen als Nachschubfahrzeug genutzt.



Bürgermeister Eugen Görlitz (mitte), Stadtbrandmeister Ulrich Lindhorst (links) und 1. Stv. Stadtbrandmeister Andreas Marrek freuen sich über das aus Spenden finanzierte neue Fahrzeug.



Ehrung für acht Dissener Feuerwehrleute
Mitte September 2019 bestimmte ein Thema die Schlagzeilen der Medien in Deutschland: der Moorbrand in Meppen. Auch Dissener Feuerwehrleute waren hier im Einsatz. Im Rahmen der Dienstversammlung der Feuerwehrbereitschaft Süd des Landkreises Osnabrück wurde den am Moorbrand beteiligten Einsatzkräften der Dankes-Coin als Zeichen der Wertschätzung für die gezeigten Leistungen überreicht, verbunden mit dem besten Dank der Bundesverteidigungsministerin. Von der Feuerwehr Dissen (von links): Dirk Töpler, Florian Wieland, Benjamin Weigelt, Sascha Simon, Joachim Quander, Jens Frauens, Christian Höcker und Alexander Eck.



Renovierungsarbeiten im Feuerwehrhaus

Es ist teils schon Tradition, dass die Dissener Feuerwehrmitglieder die Umgestaltung des Feuerwehrhauses selbst in die Hand nehmen. Kein Wunder bei den vielen handwerklichen Berufen, die die Mitglieder ausüben. So wurde vor nicht allzu langer Zeit die Werkstatt renoviert und umgestaltet. Die Gerätewarte haben somit einen renovierten Raum, in dem sie kleinere Instandhaltungsmaßnahmen innerhalb der Feuerwehr gut selbst durchführen können. Aufgrund des Zuwachses von administrativen Aufgaben wurde im Dissener Feuerwehrhaus nun auch ein Büro gestaltet bzw. umgebaut. Hier finden die Stadtbrandmeister Zeit für die administrativen Aufgaben, die ihre Ämter so mitsichbringen. Außerdem sind in diesem Raum noch die Schränke für die „Kleiderkammer“ untergebracht.



Impressum

Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Dissen
Marktplatz 4
49201 Dissen

Internet: www.feuerwehr-dissen.de
E-Mail: kontakt@feuerwehr-dissen.de

Redaktion:
Philipp Retzlaff,
Andre Schwider,
Christian Simon und
Ulrich Lindhorst

Fotos:
LFV Niedersachsen,
Daniel Kleekamp,
Achim Köpp,
Andre Schwider,
2lead,
Archiv Feuerwehr

Bankverbindung:
Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE35 2655 0105 1623 1047 32

Gläubiger-ID: DE81ZZZ00000642882